

Eumenes coronatus (Panzer, 1799) und *Stelis minima* Schenck, 1861 in Wesel/ Niederrhein: Neufunde für NRW.

RENATE FREUNDT

Am 8.8.03 fing ich in Wesel-Flüren/ Niederrhein (MTB 4305/1) ein Weibchen der solitären Faltenwespe *Eumenes coronatus* (P.), nach DATHE et al. (2001) und meinen weiteren Recherchen Erstnachweis für NRW. Das Tier flog in unserem naturnahen Hausgarten an Blutweiderich (*Lythrum salicaria*) und wurde von mir schon einige Tage vorher beobachtet. Zu meinem Erstaunen sah ich danach zwei weitere Faltenwespen mit gleichem Erscheinungsbild. Ich fing sie ein und konnte durch eine klare Plastiktüte beide Tiere mit einer 10-fach-Lupe am lang behaarten 2. Sternit ebenfalls als *E. coronatus* (?) identifizieren; danach ließ ich sie wieder frei. Bis einschließlich 25.8. war mindestens ein Tier – vorwiegend an Blutweiderich, seltener an Gemeiner Goldrute (*Solidago virgaurea*) – bei der Nahrungsaufnahme zu beobachten.

Im Nachhinein bin ich überzeugt, daß die Art schon im Jahr 2000 in unserem Garten anwesend war, da ich ein Tier mit diesem Aussehen lange an Blüten beobachtet hatte; mir war es wegen der besonderen Gestalt und Schönheit aufgefallen, allerdings kartierte ich zu der Zeit noch keine Faltenwespen.

Obwohl ich kein Brutverhalten feststellen konnte, könnten meine Beobachtungen auf bodenständiges Vorkommen in unserem Gebiet hinweisen; in den nächsten Jahren werde ich dieser schön

nen Eumenide besondere Aufmerksamkeit widmen.

Ein Blick auf die benachbarten Bundesländer ergibt folgendes: In Rheinland-Pfalz ist die Art weit verbreitet (SCHMID-EGGER et al., 1995), in Hessen ist sie ebenfalls nachgewiesen (DATHE et al., 2001). Für Niedersachsen liegen keine Fundmeldungen vor (THEUNERT, telef. Mitt., Nov.2003).

In den angrenzenden Niederlanden ist *E. coronatus* von wenigen Fundorten im Süden des Landes gemeldet (LOON, A. van, Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis, Leiden; schriftl. Mitt. Nov. 2003).

Eumenes pedunculatus (P.) und die in nur wenigen Exemplaren in Ostwestfalen gefundene *E. coarctatus* (L.) (WOYDAK, telef. Mitt. Nov. 2003) konnte ich ebenfalls im Kreis Wesel nachweisen (Dingdener Heide, MTB 4205/2); auch *E. papillarius* (C.) fliegt hier (Xanten/Birten, MTB 4304/4; Wesel-Jöckern, MTB 4304/2: Sammlung ILLMER).

In dem privaten Naturschutzgebiet in Wesel-Flüren (MTB 4305/1, in *bembix* 15 ausführlicher beschrieben) konnte ich im Juni 2003 ein Weibchen von *Stelis minima* SCHENCK, 1861 fangen, Neufund für NRW nach DATHE et al. (2001). Tatsächlich aber hat bereits AERTS (1960) für Krefeld Ndrh. 1♀ und 1♂, für Köln B. Gl. 2♀ angegeben; somit handelt es sich bei meinem Tier um einen Wiederfund (wobei die von AERTS bestimmten Tiere noch nicht revidiert sind).

Laut WESTRICH (1989/90: 870/71) wird die Art wegen ihrer Winzigkeit selten

nachgewiesen, dürfte aber häufiger sein als bisher bekannt.

Da außer *Campanula rotundifolia* besonders die Glockenblume *C. rapunculus* in großen Beständen bei uns vorkommt und auch die Wirte *Chelostoma campanularum* (A.) und *C. distinctum* ST. hier fliegen, ist es nicht weiter überraschend, *Stelis minima* auf dem Gelände anzutreffen.

Herzlich danke ich Frau A. JAKUBZIK für die Überprüfung meiner genannten *Eumenes*-Arten und den Herren J. ESSER und S. RISCH für die Bestimmung von *Stelis minima*.

Literatur

- AERTS, W. (1960): Die Bienenfauna des Rheinlandes. Decheniana 112: 181-208. Bonn.
- DATHE, H. H., TAEGER, A. & BLANK, S. M. (Hrsg.) (2001): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Entomofauna Germanica 4). – Entomologische Nachrichten und Berichte (Dresden), Beiheft 7, 1-178.
- SCHMID-EGGER, C. (1994): Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten der solitären Faltenwespen (Hymenoptera: Eumeninae): 54-90. – Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung (DJN), Hamburg.
- C. SCHMID-EGGER; S. RISCH & O. NIEHUIS (1995): Die Wildbienen und Wespen in Rheinland-Pfalz (Hymenoptera, Aculeata). Verbreitung, Ökologie und Gefährdungssituation.-Fauna Flora Rheinland-Pfalz, Beiheft 16: 296 S.
- WESTRICH, P. (1989/90): Die Wildbienen Baden-Württembergs. Spezieller Teil: Die Gattungen und Arten. – Ulmer Verlag, Stuttgart.

bembix

bembix 18 (2004): 24-25; Bielefeld.

Anschrift der Autorin:

Renate Freundt, Waldstr. 51, 46487 Wesel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Freundt Renate

Artikel/Article: [Eumenes coronatus \(Panzer, 1799\) und Stelis minima Schenck, 1861 in Wesel/ Niederrhein: Neufunde für NRW. 24-25](#)